

Informationsveranstaltung für StudienbeginnerInnen

Fakultät für Mathematik
Universität Wien

4. Oktober 2010

Informationsveranstaltung

- ① Begrüßung
(Dekan Harald Rindler)
- ② Studienrecht und Studienorganisation
(Studienprogrammleiter Andreas Cap)
- ③ Lehrveranstaltungen im ersten Semester
(Roland Steinbauer, Lehrende des ersten Semesters)
- ④ Einrichtungen an der Fakultät
(R.S., Kerstin Ammann, STRV)

Informationsveranstaltung

- ① **Begrüßung**
(Dekan Harald Rindler)
- ② Studienrecht und Studienorganisation
(Studienprogrammleiter Andreas Cap)
- ③ Lehrveranstaltungen im ersten Semester
(Roland Steinbauer, Lehrende des ersten Semesters)
- ④ Einrichtungen an der Fakultät
(R.S., Kerstin Ammann, STRV)

<http://www.mat.univie.ac.at>

Insbesondere

- Studium
 - Über das Mathematikstudium
 - Informationen für Erstsemestrige
(Die wichtigsten Informationen zum Studienbeginn)
 - Informationen für Studierende
(Prüfungstermine, Vorlesungen, Stipendien, Jobs, etc.)
 - StudentInnenforum
(Foren für Studierenden und Lehrenden der Fakultät.)
 - Hörsäle und Seminarräume

Informationsveranstaltung

- ① Begrüßung
(Dekan Harald Rindler)
- ② **Studienrecht und Studienorganisation**
(Studienprogrammleiter Andreas Cap)
- ③ Lehrveranstaltungen im ersten Semester
(Roland Steinbauer, Lehrende des ersten Semesters)
- ④ Einrichtungen an der Fakultät
(R.S., Kerstin Ammann, STRV)

Die Studienprogrammleitung Mathematik

- ao. Prof. Andreas Čap (SPL, Bachelor-, Master-, Diplom- und Doktoratsstudium)
- ao. Prof. Stefan Götz (Vize-SPL, Lehramtsstudium)
- ao. Prof. Günther Hörmann (Vize-SPL, Lehrplanung und Lehrorganisation)
- Thérèse Tomiska (Studienassistentin, Anfragen und Beratung)

Das StudienServiceCenter Mathematik

- erste Anlaufstelle für Fragen der Lehr- und Studienorganisation
- Zimmer C 606, Tel. 4277 504 01, Mo.-Do. 9-15, Fr. 9-12
- Fr. Cornelia Bauer und Fr. Christine Semler
- Homepage: <http://ssc-mathematik.univie.ac.at>
- mailto: ssc.mathematik@univie.ac.at

Die Studienprogrammleitung Mathematik

- ao. Prof. Andreas Čap (SPL, Bachelor-, Master-, Diplom- und Doktoratsstudium)
- ao. Prof. Stefan Götz (Vize-SPL, Lehramtsstudium)
- ao. Prof. Günther Hörmann (Vize-SPL, Lehrplanung und Lehrorganisation)
- Thérèse Tomiska (Studienassistentin, Anfragen und Beratung)

Das StudienServiceCenter Mathematik

- erste Anlaufstelle für Fragen der Lehr- und Studienorganisation
- Zimmer C 606, Tel. 4277 504 01, Mo.-Do. 9-15, Fr. 9-12
- Fr. Cornelia Bauer und Fr. Christine Semler
- Homepage: <http://ssc-mathematik.univie.ac.at>
- mailto: ssc.mathematik@univie.ac.at

Die Studienprogrammleitung Mathematik

- ao. Prof. Andreas Čap (SPL, Bachelor-, Master-, Diplom- und Doktoratsstudium)
- ao. Prof. Stefan Götz (Vize-SPL, Lehramtsstudium)
- ao. Prof. Günther Hörmann (Vize-SPL, Lehrplanung und Lehrorganisation)
- Thérèse Tomiska (Studienassistentin, Anfragen und Beratung)

Das StudienServiceCenter Mathematik

- erste Anlaufstelle für Fragen der Lehr- und Studienorganisation
- Zimmer C 606, Tel. 4277 504 01, Mo.-Do. 9-15, Fr. 9-12
- Fr. Cornelia Bauer und Fr. Christine Semler
- Homepage: <http://ssc-mathematik.univie.ac.at>
- mailto: ssc.mathematik@univie.ac.at

Informationsquellen

- Allgemeine Regeln: Universitätsgesetz 2002, studienrechtlicher Teil der Satzung der Universität Wien (siehe <http://www.univie.ac.at/satzung/studienrecht.html>)
- Regeln für die einzelnen Studien: Studienpläne bzw. Curricula.
- Über die Homepage des SSC finden sich sowohl die Studienpläne und Curricula, als auch Informationen zum Lehrangebot, Empfehlungen zur Studiengestaltung, FAQ, News, etc.

Informationsquellen

- Allgemeine Regeln: Universitätsgesetz 2002, studienrechtlicher Teil der Satzung der Universität Wien (siehe <http://www.univie.ac.at/satzung/studienrecht.html>)
- Regeln für die einzelnen Studien: Studienpläne bzw. Curricula.
- Über die Homepage des SSC finden sich sowohl die Studienpläne und Curricula, als auch Informationen zum Lehrangebot, Empfehlungen zur Studiengestaltung, FAQ, News, etc.

Lehramtsstudium *Unterrichtsfach Mathematik*

- Diplomstudium, kombinationspflichtig (zweites Fach), 2 Studienabschnitte, Regelstudiendauer 9 (4+5) Semester
- Grundeinheit ist die Wochenstunde, insgesamt sind 99 Wochenstunden zu absolvieren.
- Lehrveranstaltungen sind zu (relativ wenigen) Prüfungsfächern zusammengefasst.
- Abschluss durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (durch aktive Teilnahme und/oder Prüfung), Diplomarbeit im Erstfach und abschließende Diplomprüfung in beiden Fächern.

Lehramtsstudium *Unterrichtsfach Mathematik*

- Diplomstudium, kombinationspflichtig (zweites Fach), 2 Studienabschnitte, Regelstudiendauer 9 (4+5) Semester
- Grundeinheit ist die Wochenstunde, insgesamt sind 99 Wochenstunden zu absolvieren.
- Lehrveranstaltungen sind zu (relativ wenigen) Prüfungsfächern zusammengefasst.
- Abschluss durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (durch aktive Teilnahme und/oder Prüfung), Diplomarbeit im Erstfach und abschließende Diplomprüfung in beiden Fächern.

Lehramtsstudium *Unterrichtsfach Mathematik*

- Diplomstudium, kombinationspflichtig (zweites Fach), 2 Studienabschnitte, Regelstudiendauer 9 (4+5) Semester
- Grundeinheit ist die Wochenstunde, insgesamt sind 99 Wochenstunden zu absolvieren.
- Lehrveranstaltungen sind zu (relativ wenigen) Prüfungsfächern zusammengefasst.
- Abschluss durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (durch aktive Teilnahme und/oder Prüfung), Diplomarbeit im Erstfach und abschließende Diplomprüfung in beiden Fächern.

Lehramtsstudium *Unterrichtsfach Mathematik*

- Diplomstudium, kombinationspflichtig (zweites Fach), 2 Studienabschnitte, Regelstudiendauer 9 (4+5) Semester
- Grundeinheit ist die Wochenstunde, insgesamt sind 99 Wochenstunden zu absolvieren.
- Lehrveranstaltungen sind zu (relativ wenigen) Prüfungsfächern zusammengefasst.
- Abschluss durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (durch aktive Teilnahme und/oder Prüfung), Diplomarbeit im Erstfach und abschließende Diplomprüfung in beiden Fächern.

Lehramtsstudium *Unterrichtsfach Mathematik*

- Diplomstudium, kombinationspflichtig (zweites Fach), 2 Studienabschnitte, Regelstudiendauer 9 (4+5) Semester
- Grundeinheit ist die Wochenstunde, insgesamt sind 99 Wochenstunden zu absolvieren.
- Lehrveranstaltungen sind zu (relativ wenigen) Prüfungsfächern zusammengefasst.
- Abschluss durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (durch aktive Teilnahme und/oder Prüfung), Diplomarbeit im Erstfach und abschließende Diplomprüfung in beiden Fächern.

Bachelor–Studium *Mathematik*

- Einzelstudium, Arbeitsaufwand 180 ECTS Punkte (entsprechend 6 Semestern)
- Lehrveranstaltungen werden mit Wochenstunden und ECTS Punkten (die den Aufwand für Studierende messen sollen) bewertet und sind zu (relativ vielen) Modulen zusammengefasst.
- Abschluss nur durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (darunter zwei Bachelorseminare, in denen Bachelorarbeiten verfasst werden).

Bachelor–Studium *Mathematik*

- Einzelstudium, Arbeitsaufwand 180 ECTS Punkte (entsprechend 6 Semestern)
- Lehrveranstaltungen werden mit Wochenstunden und ECTS Punkten (die den Aufwand für Studierende messen sollen) bewertet und sind zu (relativ vielen) Modulen zusammengefasst.
- Abschluss nur durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (darunter zwei Bachelorseminare, in denen Bachelorarbeiten verfasst werden).

Bachelor–Studium *Mathematik*

- Einzelstudium, Arbeitsaufwand 180 ECTS Punkte (entsprechend 6 Semestern)
- Lehrveranstaltungen werden mit Wochenstunden und ECTS Punkten (die den Aufwand für Studierende messen sollen) bewertet und sind zu (relativ vielen) Modulen zusammengefasst.
- Abschluss nur durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (darunter zwei Bachelorseminare, in denen Bachelorarbeiten verfasst werden).

Bachelor–Studium *Mathematik*

- Einzelstudium, Arbeitsaufwand 180 ECTS Punkte (entsprechend 6 Semestern)
- Lehrveranstaltungen werden mit Wochenstunden und ECTS Punkten (die den Aufwand für Studierende messen sollen) bewertet und sind zu (relativ vielen) Modulen zusammengefasst.
- Abschluss nur durch Absolvierung von Lehrveranstaltungen (darunter zwei Bachelorseminare, in denen Bachelorarbeiten verfasst werden).

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Arten von Lehrveranstaltungen

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Lehrveranstaltungen (LVA):

LVA mit immanentem Prüfungscharakter

- z.B. Übungen, Seminare, Proseminare
- Abschluss durch mehrere Einzelleistungen *während der Lehrveranstaltung*
- daher Anmeldung und Anwesenheitspflicht
- Beurteilungskriterien werden in der LVA bekannt gegeben

LVA ohne immanenten Prüfungscharakter:

- z.B. Vorlesungen
- Abschluss durch Prüfung (schriftlich, mündlich oder beides) *nach Ende der Lehrveranstaltung*
- keine Anmeldung, keine Anwesenheitspflicht, Kenntnisse können auch anders erworben werden

Die Lehrveranstaltungen der Studieneingangsphase (erstes Semester) des Bachelorstudiums sind auch im Lehramtsstudium vorgeschrieben. Lehramtsstudierende können die “Einführung in die lineare Algebra und Geometrie” (Vorlesung+Übungen) ohne Zeitverlust in das zweite Semester verschieben.

Später gibt es fast nur noch getrennte Lehrveranstaltungen. Wird ein Bachelorstudium parallel zum Lehramtsstudium betrieben, dann können Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums für alle fachmathematischen Lehrveranstaltungen des Lehramtsstudiums angerechnet werden.

Die Lehrveranstaltungen der Studieneingangsphase (erstes Semester) des Bachelorstudiums sind auch im Lehramtsstudium vorgeschrieben. Lehramtstudierende können die “Einführung in die lineare Algebra und Geometrie” (Vorlesung+Übungen) ohne Zeitverlust in das zweite Semester verschieben.

Später gibt es fast nur noch getrennte Lehrveranstaltungen. Wird ein Bachelorstudium parallel zum Lehramtsstudium betrieben, dann können Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums für alle fachmathematischen Lehrveranstaltungen des Lehramtsstudiums angerechnet werden.

Informationsveranstaltung

- ① Begrüßung
(Dekan Harald Rindler)
- ② Studienrecht und Studienorganisation
(Studienprogrammleiter Andreas Cap)
- ③ **Lehrveranstaltungen im ersten Semester
(R.S., Lehrende des ersten Semesters)**
- ④ Einrichtungen an der Fakultät
(R.S., Kerstin Ammann, STRV)

Vorlesungen im ersten Semester

Einführung in das mathematische Arbeiten (Roland Steinbauer)

VO, 3 Stunden (6,0 + 3,0 ECTS), geblockt

Mo. 04.10.2010 – Mo. 8.11.2010: Mo. – Do. $8^{00} - 10^{00}$ (mit Pause!)

Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Analysis (Harald Rindler)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. $7^{55} - 8^{55}$, Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Lineare Algebra und Geometrie (Hans Georg Feichtinger)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. $9^{10} - 10^{00}$, Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in das mathematische Arbeiten (Roland Steinbauer)

VO, 3 Stunden (6,0 + 3,0 ECTS), geblockt

Mo. 04.10.2010 – Mo. 8.11.2010: Mo. – Do. 8^{00} – 10^{00} (mit Pause!)

Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Analysis (Harald Rindler)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. 7^{55} – 8^{55} , Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Lineare Algebra und Geometrie (Hans Georg Feichtinger)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. 9^{10} – 10^{00} , Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in das mathematische Arbeiten (Roland Steinbauer)

VO, 3 Stunden (6,0 + 3,0 ECTS), geblockt

Mo. 04.10.2010 – Mo. 8.11.2010: Mo. – Do. 8^{00} – 10^{00} (mit Pause!)

Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Analysis (Harald Rindler)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. 7^{55} – 8^{55} , Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Lineare Algebra und Geometrie (Hans Georg Feichtinger)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. 9^{10} – 10^{00} , Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in das mathematische Arbeiten (Roland Steinbauer)

VO, 3 Stunden (6,0 + 3,0 ECTS), geblockt

Mo. 04.10.2010 – Mo. 8.11.2010: Mo. – Do. $8^{00} - 10^{00}$ (mit Pause!)

Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Analysis (Harald Rindler)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. $7^{55} - 8^{55}$, Hs. 3 (UZA 2)

Einführung in die Lineare Algebra und Geometrie (Hans Georg Feichtinger)

VO, 3 Stunden (5,0 ECTS), geblockt

ab Di. 9.11.2010: Mo. – Do. $9^{10} - 10^{00}$, Hs. 3 (UZA 2)

- LVA **ohne immanenten** Prüfungscharakter
- Vortrag der/des Lehrenden
- **Beurteilung:** schriftliche und/oder mündliche Prüfung
- **Prüfungstermine:** Aushang im Glaskasten im Öffentlichkeitsbereich (beim PR-Raum C210) bzw. www
- **Anmeldung zur Prüfung:** Eintragen in Anmelde Listen im StudienServiceCenter (C606)
- **Vorlesungsskripten:** im PR-Raum (C210)
Mo. - Fr. 9³⁰ – 11³⁰ sowie Do. 15⁰⁰ – 17⁰⁰
- **Weitere Informationen:** in den einzelnen Vorlesungen, auf der Webseite für StudienbeginnerInnen bzw. im Vorlesungsverzeichnis <http://online.univie.ac.at/vlvz>

Übungen im 1. Semester (1)

Übungen zu “Einführung in die Analysis”

UE, 2 Stunden (4,0 ECTS), ab der Woche vom 18. Oktober (KW 42)

Übungsgruppen

- | | | | |
|----|---|----------------|----------------------|
| 1) | Di. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | Hs. 2 (UZA 2) | (Harald Rindler) |
| 2) | Do. 10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Johannes Ploß) |
| 3) | Fr. 12 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Johannes Ploß) |
| 4) | Mi. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Matthias Hammerl) |
| 5) | Mo. 13 ⁰⁰ – 14 ⁴⁵ | C 2.07 (UZA 4) | (Hermann Schichl) |
| 6) | Mo. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Peter Raith) |
| 7) | Fr. 10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Anne-Katrin Herbig) |
| 8) | Fr. 8 ⁰⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 2 (UZA 2) | (Günther Hörmann) |

Übungen im 1. Semester (1)

Übungen zu “Einführung in die Analysis”

UE, 2 Stunden (4,0 ECTS), ab der Woche vom 18. Oktober (KW 42)

Übungsgruppen

- | | | | |
|----|---|----------------|----------------------|
| 1) | Di. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | Hs. 2 (UZA 2) | (Harald Rindler) |
| 2) | Do. 10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Johannes Ploß) |
| 3) | Fr. 12 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Johannes Ploß) |
| 4) | Mi. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Matthias Hammerl) |
| 5) | Mo. 13 ⁰⁰ – 14 ⁴⁵ | C 2.07 (UZA 4) | (Hermann Schichl) |
| 6) | Mo. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Peter Raith) |
| 7) | Fr. 10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Anne-Katrin Herbig) |
| 8) | Fr. 8 ⁰⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 2 (UZA 2) | (Günther Hörmann) |

Übungen im 1. Semester (1)

Übungen zu “Einführung in die Analysis”

UE, 2 Stunden (4,0 ECTS), ab der Woche vom 18. Oktober (KW 42)

Übungsgruppen

- | | | | |
|----|---|----------------|----------------------|
| 1) | Di. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | Hs. 2 (UZA 2) | (Harald Rindler) |
| 2) | Do. 10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Johannes Ploß) |
| 3) | Fr. 12 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Johannes Ploß) |
| 4) | Mi. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Matthias Hammerl) |
| 5) | Mo. 13 ⁰⁰ – 14 ⁴⁵ | C 2.07 (UZA 4) | (Hermann Schichl) |
| 6) | Mo. 15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Peter Raith) |
| 7) | Fr. 10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Anne-Katrin Herbig) |
| 8) | Fr. 8 ⁰⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 2 (UZA 2) | (Günther Hörmann) |

Übungen im 1. Semester (2)

Übungen zu “Einführung in die Lineare Algebra und Geometrie”

UE, 2 Stunden (4,0 ECTS), ab der Woche vom 18. Oktober (KW 42)

Übungsgruppen

- | | | | |
|----|---|----------------|------------------|
| 1) | Do. 15 ¹⁵ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Gero Fendler) |
| 2) | Fr. 12 ¹⁵ – 14 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Gero Fendler) |
| 3) | Fr. 10 ¹⁰ – 11 ⁵⁵ | Hs. 3 (UZA 2) | (Waltraud Huyer) |
| 4) | Mi. 10 ¹⁵ – 12 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Monika Dörfler) |
| 5) | Fr. 8 ³⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Kathrin Glau) |
| 6) | Mo. 15 ⁰⁰ – 16 ³⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Andreas Ulovec) |
| 7) | Fr. 8 ⁰⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Bernhard Lamel) |

Übungen zu “Einführung in die Lineare Algebra und Geometrie”

UE, 2 Stunden (4,0 ECTS), ab der Woche vom 18. Oktober (KW 42)

Übungsgruppen

- | | | | |
|----|---|----------------|------------------|
| 1) | Do. 15 ¹⁵ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Gero Fendler) |
| 2) | Fr. 12 ¹⁵ – 14 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Gero Fendler) |
| 3) | Fr. 10 ¹⁰ – 11 ⁵⁵ | Hs. 3 (UZA 2) | (Waltraud Huyer) |
| 4) | Mi. 10 ¹⁵ – 12 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Monika Dörfler) |
| 5) | Fr. 8 ³⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Kathrin Glau) |
| 6) | Mo. 15 ⁰⁰ – 16 ³⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Andreas Ulovec) |
| 7) | Fr. 8 ⁰⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Bernhard Lamel) |

Übungen zu “Einführung in die Lineare Algebra und Geometrie”

UE, 2 Stunden (4,0 ECTS), ab der Woche vom 18. Oktober (KW 42)

Übungsgruppen

- | | | | |
|----|---|----------------|------------------|
| 1) | Do. 15 ¹⁵ – 17 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Gero Fendler) |
| 2) | Fr. 12 ¹⁵ – 14 ⁰⁰ | D 1.01 (UZA 4) | (Gero Fendler) |
| 3) | Fr. 10 ¹⁰ – 11 ⁵⁵ | Hs. 3 (UZA 2) | (Waltraud Huyer) |
| 4) | Mi. 10 ¹⁵ – 12 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Monika Dörfler) |
| 5) | Fr. 8 ³⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Kathrin Glau) |
| 6) | Mo. 15 ⁰⁰ – 16 ³⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Andreas Ulovec) |
| 7) | Fr. 8 ⁰⁰ – 10 ⁰⁰ | Hs. 3 (UZA 2) | (Bernhard Lamel) |

- **Beginn:** in der Woche vom 18.10.
- LVA **mit immanentem** Prüfungscharakter (Anwesenheitspflicht)
- Präsentationen der Studierenden (Übungsaufgaben)
- **Beurteilung:** Mitarbeit, Kreuzerllisten, Tests
Der genaue Modus wird in den ersten Übungseinheiten besprochen.
- **Anmeldung:** Listen im Öffentlichkeitsbereich
- **Anmeldeschluss:** Do. 14. Oktober; Finalisierung in EMA
- **Aufabensammlungen:** im Öffentlichkeitsbereich, PR-Raum C210, bzw. Internet
- In den ersten ca. 4 Einheiten (KW 42 – 45) werden Aufgaben zur Vorlesung “Einführung in das mathematische Arbeiten” behandelt. Angaben *nur* im [www](#)
- **Weitere Informationen:** auf der Webseite für StudienbeginnerInnen bzw. im Vorlesungsverzeichnis, bei den ÜbungsleiterInnen

- gute Beherrschung des Schulstoffs ist Basis und Grundlage jedes erfolgreichen Mathematikstudiums
- (Aspekte des) Schulstoffs zählen mit dem Vorlesungsstoff der EMA zum Prüfungsstoff
 - kombinierten Modulprüfung GHM (Bachelorstudium)
 - Vorlesungsprüfung EMA (Lehramtsstudium)
- Curriculum/Studienplan schreibt Selbststudium im Ausmaß von 3 ECTS vor
- Unterstützung durch

Workshops zur Aufarbeitung des Schulstoffs

Workshops zur Aufarbeitung des Schulstoffs

- gestaltet von TutorInnen: Vera Ganglberger, Andreas Missbauer, Martina Pflögner, Manuel Radler, Gudrun Szewieczek, Therese Tomiska
- freiwilliges Angebot, keine offizielle LVA
- **Themen:** Primzahlen und Teilbarkeit, Gleichungen und Ungleichungen, Vektoren, Potenzen, Wurzeln und Logarithmen, Gleichungssysteme, Funktionen, komplexe Zahlen, Trigonometrie, Folgen, Differentiation, Geraden und Ebenen, Kurvendiskussion, Integration, Reihen, Extremwertaufgaben
- teilweiser/selektiver Besuch sinnvoll und erwünscht
- anonymer **Einstufungstest** und **Lernhilfen:**
<http://plone.mat.univie.ac.at/elearning/brueckenstoff>
- **Termine:** Webseite für StudienbeginnerInnen
- **Beginn:** Heute, Mo. 4.10, 15:00 Hs. 3 (Primzahlen und Teilbarkeit)

- Nach Ende der Workshops:
WS-Tutorinnen begleiten durch das erste Semester
- Erfahrungsaustausch zwischen StudentInnen
- freiwilliges Angebot
- eine Fragestunde pro Woche zu den Vorlesungen des 1. Semesters
(kein Vorrechnen der Übungsaufgaben)
- Ort und Zeit wird noch bekanntgegeben (EMA, www)

Repetitorium zu “Einführung in die Analysis” (Harald Rindler)

UE, 2 Stunden (2,0 ECTS), geblockt
ab 17. November, Mi 13²⁰ – 14⁵⁰, Hs. 3 (UZA 2)

- LV mit immanentem Prüfungscharakter
- nicht verpflichtend im Studienplan vorgeschrieben
- es werden Fragen zur Vorlesung behandelt und Teile des Stoffes wiederholt
- **Beurteilung:** Mitarbeit, Tests

Repetitorium zu “Einführung in die Analysis”

(Harald Rindler)

UE, 2 Stunden (2,0 ECTS), geblockt
ab 17. November, Mi 13²⁰ – 14⁵⁰, Hs. 3 (UZA 2)

- LV mit immanenter Prüfungscharakter
- nicht verpflichtend im Studienplan vorgeschrieben
- es werden Fragen zur Vorlesung behandelt und Teile des Stoffes wiederholt
- **Beurteilung:** Mitarbeit, Tests

Repetitorium zu “Einführung in die Analysis”

(Harald Rindler)

UE, 2 Stunden (2,0 ECTS), geblockt
ab 17. November, Mi 13²⁰ – 14⁵⁰, Hs. 3 (UZA 2)

- LV mit immanenter Prüfungscharakter
- nicht verpflichtend im Studienplan vorgeschrieben
- es werden Fragen zur Vorlesung behandelt und Teile des Stoffes wiederholt
- **Beurteilung:** Mitarbeit, Tests

Repetitorium zu “Einführung in die Analysis”

(Harald Rindler)

UE, 2 Stunden (2,0 ECTS), geblockt
ab 17. November, Mi 13²⁰ – 14⁵⁰, Hs. 3 (UZA 2)

- LV mit immanentem Prüfungscharakter
- nicht verpflichtend im Studienplan vorgeschrieben
- es werden Fragen zur Vorlesung behandelt und Teile des Stoffes wiederholt
- **Beurteilung:** Mitarbeit, Tests

Hilfsmittel aus der EDV

Alle Termine finden im PC-Labor (C204, C205) statt.

Montag, 4. Oktober

Einführung in die EDV-Infrastruktur, Anmeldung für die weiteren Termine

- Besuchen Sie einen der Einführungsblöcke am 4. Oktober um 10³⁰ Uhr, 11⁰⁰ Uhr, 11³⁰ Uhr oder 12⁰⁰ Uhr.
- Wählen Sie einen der Termine A, B, C oder D und tragen Sie sich dafür vor Ort in die Anmeldeliste ein.
- Accountvergabe: Studierendenausweis und Studienblatt mitbringen!

weitere Termine

- Termin A: Montag, 13¹⁵ – 14⁴⁵ (wöchentlich ab 8.11.2010),
- Termin B: Montag, 15¹⁵ – 16⁴⁵ (wöchentlich ab 8.11.2010),
- Termin C: Mittwoch, 15¹⁵ – 16⁴⁵ (wöchentlich ab 3.11.2010) oder
- Termin D: Mittwoch, 17⁰⁰ – 18³⁰ (wöchentlich ab 3.11.2010).

Hilfsmittel aus der EDV

Alle Termine finden im PC-Labor (C204, C205) statt.

Montag, 4. Oktober

Einführung in die EDV-Infrastruktur, Anmeldung für die weiteren Termine

- Besuchen Sie einen der Einführungsblöcke am 4. Oktober um 10³⁰ Uhr, 11⁰⁰ Uhr, 11³⁰ Uhr oder 12⁰⁰ Uhr.
- Wählen Sie einen der Termine A, B, C oder D und tragen Sie sich dafür vor Ort in die Anmeldeliste ein.
- Accountvergabe: Studierendenausweis und Studienblatt mitbringen!

weitere Termine

- Termin A: Montag, 13¹⁵ – 14⁴⁵ (wöchentlich ab 8.11.2010),
- Termin B: Montag, 15¹⁵ – 16⁴⁵ (wöchentlich ab 8.11.2010),
- Termin C: Mittwoch, 15¹⁵ – 16⁴⁵ (wöchentlich ab 3.11.2010) oder
- Termin D: Mittwoch, 17⁰⁰ – 18³⁰ (wöchentlich ab 3.11.2010).

Hilfsmittel aus der EDV

Alle Termine finden im PC-Labor (C204, C205) statt.

Montag, 4. Oktober

Einführung in die EDV-Infrastruktur, Anmeldung für die weiteren Termine

- Besuchen Sie einen der Einführungsblöcke am 4. Oktober um 10³⁰ Uhr, 11⁰⁰ Uhr, 11³⁰ Uhr oder 12⁰⁰ Uhr.
- Wählen Sie einen der Termine A, B, C oder D und tragen Sie sich dafür vor Ort in die Anmeldeliste ein.
- Accountvergabe: Studierendenausweis und Studienblatt mitbringen!

weitere Termine

- Termin A: Montag, 13¹⁵ – 14⁴⁵ (wöchentlich ab 8.11.2010),
- Termin B: Montag, 15¹⁵ – 16⁴⁵ (wöchentlich ab 8.11.2010),
- Termin C: Mittwoch, 15¹⁵ – 16⁴⁵ (wöchentlich ab 3.11.2010) oder
- Termin D: Mittwoch, 17⁰⁰ – 18³⁰ (wöchentlich ab 3.11.2010).

Math-Bridge: Nutzung und Evaluation

Math-Bridge ist ein internationales Projekt, das den Übergang Schulmathematik → höhere Mathematik erleichtern will.

- Materialien zum “Brückenstoff” (Texte, Aufgaben, Beispiele, Visualisierungen, mathematische Werkzeuge)
- Kursabläufe, die auf die jeweiligen Vorkenntnisse und Lernziele zugeschnitten sind
- mehrsprachig

Informationsseite für Studierende:

<http://www.univie.ac.at/math-bridge/>

Sie werden gebeten, bei der Evaluation mitzuwirken:

- Zu Beginn: Registrierung als UserIn, Vorerhebungs-Fragebogen
- Nach etwa 5 Wochen: Feedback-Fragebogen

Informationsveranstaltung

- 1 Begrüßung
(Dekan Harald Rindler)
- 2 Studienrecht und Studienorganisation
(Studienprogrammleiter Andreas Cap)
- 3 Lehrveranstaltungen im ersten Semester
(R.S., Lehrende des ersten Semesters)
- 4 **Einrichtungen an der Fakultät
(R.S., Kerstin Ammann, STRV)**

Die Studienrichtungsvertretung

- Wir vom Roten Vektor, Studienrichtungsvertretung Mathematik, sind im UZA 4 in den Räumlichkeiten C201, C202 oder in der dortigen Küche zu finden.
- Die gewählten Mitglieder sind Therese Tomiska, Martin Heuschober, David Langer, Oliver Leingang und Sophia Ulonska.
- Egal ob ihr Fragen zu Studienrecht, Studium allgemein habt oder einfach nur eine Tasse Kaffee/Tee trinken wollt, kommt vorbei! Außerdem haben wir viele Skripten/Mitschriften/Prüfungsangaben zum Kopieren bei uns.
- Unsere Homepage: www.univie.ac.at/strv-mathe mit nützlichen Informationen und Kontaktdaten.
- Unser Forum:
www.univie.ac.at/strv-mathe/rotervektor_forum/
- WICHTIG: Mi. 18:00 Erstsemestrigentutorium im Studierendenaufenthaltsraum.

Die Studienrichtungsvertretung

- Wir vom Roten Vektor, Studienrichtungsvertretung Mathematik, sind im UZA 4 in den Räumlichkeiten C201, C202 oder in der dortigen Küche zu finden.
- Die gewählten Mitglieder sind Therese Tomiska, Martin Heuschober, David Langer, Oliver Leingang und Sophia Ulonska.
- Egal ob ihr Fragen zu Studienrecht, Studium allgemein habt oder einfach nur eine Tasse Kaffee/Tee trinken wollt, kommt vorbei! Außerdem haben wir viele Skripten/Mitschriften/Prüfungsangaben zum Kopieren bei uns.
- Unsere Homepage: www.univie.ac.at/strv-mathe mit nützlichen Informationen und Kontaktdaten.
- Unser Forum:
www.univie.ac.at/strv-mathe/rotervektor_forum/
- WICHTIG: Mi. 18:00 Erstsemestrigentutorium im Studierendenaufenthaltsraum.

Die Studienrichtungsvertretung

- Wir vom Roten Vektor, Studienrichtungsvertretung Mathematik, sind im UZA 4 in den Räumlichkeiten C201, C202 oder in der dortigen Küche zu finden.
- Die gewählten Mitglieder sind Therese Tomiska, Martin Heuschober, David Langer, Oliver Leingang und Sophia Ulonska.
- Egal ob ihr Fragen zu Studienrecht, Studium allgemein habt oder einfach nur eine Tasse Kaffee/Tee trinken wollt, kommt vorbei! Außerdem haben wir viele Skripten/Mitschriften/Prüfungsangaben zum Kopieren bei uns.
- Unsere Homepage: www.univie.ac.at/strv-mathe mit nützlichen Informationen und Kontaktdaten.
- Unser Forum:
www.univie.ac.at/strv-mathe/rotervektor_forum/
- WICHTIG: Mi. 18:00 Erstsemestrigentutorium im Studierendenaufenthaltsraum.

Die Studienrichtungsvertretung

- Wir vom Roten Vektor, Studienrichtungsvertretung Mathematik, sind im UZA 4 in den Räumlichkeiten C201, C202 oder in der dortigen Küche zu finden.
- Die gewählten Mitglieder sind Therese Tomiska, Martin Heuschober, David Langer, Oliver Leingang und Sophia Ulonska.
- Egal ob ihr Fragen zu Studienrecht, Studium allgemein habt oder einfach nur eine Tasse Kaffee/Tee trinken wollt, kommt vorbei! Außerdem haben wir viele Skripten/Mitschriften/Prüfungsangaben zum Kopieren bei uns.
- Unsere Homepage: www.univie.ac.at/strv-mathe mit nützlichen Informationen und Kontaktdaten.
- Unser Forum:
www.univie.ac.at/strv-mathe/rotervektor_forum/
- WICHTIG: Mi. 18:00 Erstsemestrigentutorium im Studierendenaufenthaltsraum.

Die Studienrichtungsververtretung

- Wir vom Roten Vektor, Studienrichtungsververtretung Mathematik, sind im UZA 4 in den Räumlichkeiten C201, C202 oder in der dortigen Küche zu finden.
- Die gewählten Mitglieder sind Therese Tomiska, Martin Heuschober, David Langer, Oliver Leingang und Sophia Ulonska.
- Egal ob ihr Fragen zu Studienrecht, Studium allgemein habt oder einfach nur eine Tasse Kaffee/Tee trinken wollt, kommt vorbei! Außerdem haben wir viele Skripten/Mitschriften/Prüfungsangaben zum Kopieren bei uns.
- Unsere Homepage: www.univie.ac.at/strv-mathe mit nützlichen Informationen und Kontaktdaten.
- Unser Forum:
www.univie.ac.at/strv-mathe/rotervektor_forum/
- WICHTIG: Mi. 18:00 Erstsemestrigentutorium im Studierendenaufenthaltsraum.

Die Studienrichtungsvertretung

- Wir vom Roten Vektor, Studienrichtungsvertretung Mathematik, sind im UZA 4 in den Räumlichkeiten C201, C202 oder in der dortigen Küche zu finden.
- Die gewählten Mitglieder sind Therese Tomiska, Martin Heuschober, David Langer, Oliver Leingang und Sophia Ulonska.
- Egal ob ihr Fragen zu Studienrecht, Studium allgemein habt oder einfach nur eine Tasse Kaffee/Tee trinken wollt, kommt vorbei! Außerdem haben wir viele Skripten/Mitschriften/Prüfungsangaben zum Kopieren bei uns.
- Unsere Homepage: www.univie.ac.at/strv-mathe mit nützlichen Informationen und Kontaktdaten.
- Unser Forum:
www.univie.ac.at/strv-mathe/rotervektor_forum/
- WICHTIG: Mi. 18:00 Erstsemestrigentutorium im Studierendenaufenthaltsraum.

Die Studienrichtungsvertretung

- Wir vom Roten Vektor, Studienrichtungsvertretung Mathematik, sind im UZA 4 in den Räumlichkeiten C201, C202 oder in der dortigen Küche zu finden.
- Die gewählten Mitglieder sind Therese Tomiska, Martin Heuschober, David Langer, Oliver Leingang und Sophia Ulonska.
- Egal ob ihr Fragen zu Studienrecht, Studium allgemein habt oder einfach nur eine Tasse Kaffee/Tee trinken wollt, kommt vorbei! Außerdem haben wir viele Skripten/Mitschriften/Prüfungsangaben zum Kopieren bei uns.
- Unsere Homepage: www.univie.ac.at/strv-mathe mit nützlichen Informationen und Kontaktdaten.
- Unser Forum:
www.univie.ac.at/strv-mathe/rotervektor_forum/
- WICHTIG: Mi. 18:00 Erstsemestrigentutorium im Studierendenaufenthaltsraum.

Fachbereichsbibliothek Mathematik, Statistik, Informatik

UZA 4, Bauteil D, 1. Stock

Mathematische Fachbücher und Zeitschriften

<http://www.ub.univie.ac.at/>

[fb-mathematik_statistik_informatik/](http://www.ub.univie.ac.at/fb-mathematik_statistik_informatik/)

Universitätsbibliothek

Hauptgebäude, <http://www.ub.univie.ac.at/>

Lehrbuchsammlung

Hauptgebäude, viele Standardlehrbücher in großer Zahl

<http://www.ub.univie.ac.at/>

[hauptbibliothek/lehrbuchsammlung.html](http://www.ub.univie.ac.at/hauptbibliothek/lehrbuchsammlung.html)

Fachbereichsbibliothek Mathematik, Statistik, Informatik

UZA 4, Bauteil D, 1. Stock

Mathematische Fachbücher und Zeitschriften

<http://www.ub.univie.ac.at/>

[fb-mathematik_statistik_informatik/](http://www.ub.univie.ac.at/fb-mathematik_statistik_informatik/)

Universitätsbibliothek

Hauptgebäude, <http://www.ub.univie.ac.at/>

Lehrbuchsammlung

Hauptgebäude, viele Standardlehrbücher in großer Zahl

<http://www.ub.univie.ac.at/>

[hauptbibliothek/lehrbuchsammlung.html](http://www.ub.univie.ac.at/hauptbibliothek/lehrbuchsammlung.html)

Fachbereichsbibliothek Mathematik, Statistik, Informatik

UZA 4, Bauteil D, 1. Stock

Mathematische Fachbücher und Zeitschriften

<http://www.ub.univie.ac.at/>

[fb-mathematik_statistik_informatik/](http://www.ub.univie.ac.at/fb-mathematik_statistik_informatik/)

Universitätsbibliothek

Hauptgebäude, <http://www.ub.univie.ac.at/>

Lehrbuchsammlung

Hauptgebäude, viele Standardlehrbücher in großer Zahl

<http://www.ub.univie.ac.at/>

[hauptbibliothek/lehrbuchsammlung.html](http://www.ub.univie.ac.at/hauptbibliothek/lehrbuchsammlung.html)

PC-Labors der Fakultät für Mathematik

- 68 Arbeitsplätze in 3 PC-Labors (C203, C204, C205)
- Öffnungszeiten Mo. – Fr. 8⁰⁰ – 21³⁰ (Ferien 10⁰⁰ – 17³⁰)
- Linux, Windows, Standardsoftware, Mathematiksoftware
- 40 MB, kein Mailaccount, kein Zugriff von außen, kein Backup!
- Fakultätseigenes Accountsystem
- Infoblatt bei den PC-Labors und unter <http://plone.mat.univie.ac.at/ressourcen/computer>

u:net – EDV-Service der Uni Wien

- <http://unet.univie.ac.at>
- Mailaccount xxxxxxxx@unet.univie.ac.at, Webspaces
- Grosse PC-Räume im NIG und am Campus
- Online Anmeldung mittels Passwort aus der Voranmeldung

PC-Labors der Fakultät für Mathematik

- 68 Arbeitsplätze in 3 PC-Labors (C203, C204, C205)
- Öffnungszeiten Mo. – Fr. 8⁰⁰ – 21³⁰ (Ferien 10⁰⁰ – 17³⁰)
- Linux, Windows, Standardsoftware, Mathematiksoftware
- 40 MB, kein Mailaccount, kein Zugriff von außen, kein Backup!
- Fakultätseigenes Accountsystem
- Infoblatt bei den PC-Labors und unter <http://plone.mat.univie.ac.at/ressourcen/computer>

u:net – EDV-Service der Uni Wien

- <http://unet.univie.ac.at>
- Mailaccount xxxxxxxx@unet.univie.ac.at, Webspaces
- Grosse PC-Räume im NIG und am Campus
- Online Anmeldung mittels Passwort aus der Voranmeldung

- PC-Labors (C203, C204, C205)
- Aushänge (Vorlesungsankündigungen, Aufgabensammlungen, Informationsblätter, Sprechstunden, Telefonnummern, ...)
- Anmeldelisten (Übungsgruppen)
- Kopierer
- PR-Raum C210 (Skriptenverkauf, Aufgabensammlungen, Kopierkarten)
- Aufenthaltsraum für StudentInnen (C213)
- Kaffee- und Getränkeautomaten
- Cafeteria